

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Oldenburger Nachrichten für Stadt und Land. 1938-1939  
72 (1938) (ab 12.4.1938)**

106 (21.4.1938)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-816592](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-816592)

Heute 3 Beilagen

Die „Nachrichten“ erscheinen täglich...

Oldenburger Nachrichten für Stadt und Land

Nummer 106

Oldenburg, Donnerstag, den 21. April 1938

72. Jahrgang

75 Millionen wünschen Glück!

Grenzenlose Zuneigung

Ein Strom von Gratulanten

Berlin, 20. April.

Um 9 Uhr vormittags nahm der Führer in der Reichszentrale...

Straßenfeste liegt, haben sich die Reichsminister, Reichsleiter und die ausländischen...

Die Parade beginnt. An der Spitze reiten Generalleutnant v. Dallwitz und Generalmajor Seifert...

Drohend hallt der Parademarsch über den Appell. Am Kopf die Kavallerie. Es ist das Kavallerie-Regiment Nr. 9 aus Fürstentum...

Zahllose Besucher Berlin, 20. April. Um 10.30 Uhr erschienen in der Reichszentrale zur Gratulation die Oberbefehlshaber der drei...

der befreiten Ostmark und aus auslandsdeutschen Siedlungsgebieten. Der Führer gibt jedem Einzelnen die Hand und dankt...

Autordensträger aus München und dem ganzen Reich erschienen, um dem Führer ihre Glückwünsche auszusprechen.

Die Reaktionen der und Gratulationen in den Reichszentrale wird unterbrochen durch die Vorführung des von den Oberleitern...

„Eine Hymne auf Kraft und Schönheit“

Festliche Uraufführung des Olympia-Films in Gegenwart des Führers

Berlin, 20. April.

In einem ebenso feierlichen wie würdigen Rahmen fand zum Abschluß des Geburtsfestes des Führers am Mittwochabend im Hof-Palast am Zoo die Uraufführung...

Nach dem glanzvollen militärischen Schauspiel der großen Parade konnte der Geburtsfest des Führers kaum einen besseren Abschluß finden als durch die Aufführung dieses beispiellos mitreißenden Filmwerkes...

geschmückte Türme bildeten den Eingang, während die lange Front des Theaterrandes in großen Wäldern, mit Raben, Wäldern und den Olympischen Ringen...

Vor dem Hof-Palast hatte eine Ehrenkompanie der Wehrmacht Adolf Hitler aufgeführt. Wenige Minuten vor 10 Uhr trat der Führer vor dem Schloß ein.

Die große politische, historische und künstlerische Bedeutung dieses Werkes kam in der großen Zahl der Ehren Gäste zum Ausdruck. Unter ihnen fast alle Minister und hohen Beamten...

Die große Parade

Dr. Berlin, 20. April.

Am Mittelpunkt der Paraden, die heute zu dem Geburtsfest des Führers und Reichszentralen in allen Garnisonorten stattfinden...

Zahllose Besucher

Berlin, 20. April.

Um 10.30 Uhr erschienen in der Reichszentrale zur Gratulation die Oberbefehlshaber der drei Heereswaffen...

Man sieht u. a. die Reichsminister v. Ribbentrop, Rust und Selbte, die Reichsleiter...

Was bieten die neuen „Oldenburger Nachrichten“?

- 1. Politik, so aktuell wie möglich. Die wichtigsten Meldungen und der letzte Rundfunk werden bevorzugt... 2. Die Kulturpolitik erfordert tiefere Besinnung... 3. Der Sportteil hat an Bedeutung außerordentlich gewonnen... 4. Oldenburg ist Bauernland und liegt an einem Weltmeer... 5. Die neue Wehrbeilage und die wöchentliche Filmseite ergänzen den umfassenden Dienst...

Was wir Ihnen über den heimatischen Wirkungsbereich der „Oldenburger Nachrichten“ zu sagen haben, finden Sie heute in lokalem Teil auf der ersten Seite der zweiten Beilage!







# Landesturnier u. Rennen in Oldenburg-Ohmstede am 14. und 15. Mai 1938

am 14. und 15. Mai 1938  
Rennterminschluß am 26. April

## Hahn's Gaststätten

Montag, den 25., Dienstag, den 26. April, nachm. und abends, Spitzenleistungen deutscher Kulturschöpfungen in einer großen revueartigen

## Modenschau

angesagt durch den beliebten, bekannten und lustigen Mode-Plauderer **Emil Kröll**

## Hundsmühler Krug

**H. WÜBKEN** Am Sonnabend, dem 23. April: **Gr. Einweihungsball** Anfang 19 Uhr  
Am Sonntag, dem 24. April: **TANZ** Anfang 16 Uhr — An beiden Tagen Pendelverkehr der Vorortsbahn am Markt

## Besuchen Sie bitte das Café u. die „Altdeutsche Bierstube“ in Hahn's Gaststätten

Geschäftsführer Bernhard Lehmann langjähriger Kellner im CC

## Wohnbarade billig zu verkaufen

Dieks & Ruhlmann, Oldenburg



### KAISER'S KAFFEE

Beliebte Sorte . . . . 125 g 50 Pf.  
Marke Kaffeekanne . . . 125 g 60 Pf.  
Kaffeekanne extra . . . 125 g 70 Pf.  
und viele weitere vorzügliche Mischungen.

... noch mehr sparen und doch ein gutes schmackhaftes Getränk!

### KAISER'S KAFFEE-ERSATZ-MISCHUNGEN

Neue Mischung 15% Bohnenkaffee, Paket 250 g 32 Pf.  
Spezial-Mischung 25% Bohnenkaffee, Paket 250 g 42 Pf.  
Extra-Mischung 40% Bohnenkaffee, Paket 250 g 60 Pf.  
Kaiser's Rosengenkaffee lose 500 g 23 Pf.  
Kaiser's Kaffee-Zusatz 200 g 24 Pf.  
Kaiser's Kaffee-Ersatz 250 g 24 Pf.  
Kaiser's Zichorie 22 Pf. 12 Pf.  
Kaiser's Karlsbader 28 Pf. 15 Pf.

### KAISER'S MALZKAFFEE

vereint Nährwert, Wohlgeschmack und Ergiebigkeit  
lose . . . . . 500 g 26 Pf.  
Anderungen vorbehalten!

3% Rabatt in Marken

**KAISER'S KAFFEE GESCHÄFT**

## Forstamt Hasbruch

verkauft am Sonnabend, dem 23. April 1938, an Selbstverbraucher und Kleinhandwerker aus dem Bezugsgebiet Dödingen.  
1. Forstort Birtenbusch, Nr.: 112—250:  
33 Akm. Eichen, Berg- und Buchholz;  
3,5 Akm. Buchen, Kiefern- und Kärdenstämme;  
700 Stck Nichten- und Tannen-Verfaltungen;  
900 Stck Nichten- und Tannen-Kiefernstangen;  
19 Akm. Buchen- und Eichen-Brennholz;  
1 Akm. Buchen-Heide.  
Beginn 9.30 Uhr beim Gastwirt Martens in Brettorf.  
2. Dödingenholz, Forstort Brinholz und Helmshöhe, Nr.: 251—361; 411—433; 436—575:  
38 Akm. Eichen-Buchholz;  
3,5 Akm. Eichen-Fichte, 1,80 Meter lang;  
33 Akm. Kiefern, leichtes Bauholz;  
4,5 Akm. Kärden-Stämme;  
36 Akm. Nichten-Stämme;  
870 Stck Nichten- und Kiefern-Verfaltungen;  
370 Stck Nichten-Verfaltungen;  
52 Akm. Laub- und Nadeloberbrennholz.  
Beginn 13 Uhr beim Gastwirt Wichmann in Dödingen.  
Vorzeigen zu 2 am Verkaufstage von 9 Uhr ab vom öffentlichen Wege zwischen Brinholz und Helmshöhe aus.

## Alles für die Schule



Melden Sie sich!  
wenn Sie mit Vertiefung und Darmiträge zu tun haben. Dr. Durcharde's Blüt- und Darmreinigungsmittel wirken prompt und milde. 50 Stck 85 Pf., 120 Stck 1.80. Kreuz-Drogerie Kolweb Nachf., Range Straße 43.

## Wir waschen schnell - sauber - preiswert „Reingold“

Hochhelderweg 8 / Ruf 4672

## Wir übermitteln wöchentlich Buchführungsarbeiten

einer Gastwirtschaft, mit Gemischtwarengeschäft Nähe Oldenburg, 7. Aug. mit Preis unter D 23 764 an die Geschäftsstelle d. Blattes.

## Böhner 10 Pf.

Seifen-Meyer, Nadorster Str. 86

## Schöne schlankgewahlene Schwarzwälder Stangen

geeignet für Fahnenstangen, abzugeben.

## Burd. Götjen Holzhandlung, Güterstraße

## Gutes Klavier billig zu verk.

Angebote unter D 2 761 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

## Morgen Ziehung

**Spiel mit!**  
Auch du kannst gewinnen!  
1/2 Los kostet nur 3 RM je Klasse und kann 100 000 RM gewinnen!  
1/4 Los kostet nur 6 RM je Klasse und kann 200 000 RM gewinnen!  
Sichere dir ein Los bei **Friedrich Häder**  
Staatliche Lotterie-Einnahme Oldenburg (Oldg.), Pferdemarkt 2a

## Das Abladen von Alche und Müll

sowie das Betreten der Grundstücke der Oldenb. Komm. ist verboten.

## Familien-Nachrichten

Die Verlobung ihrer Tochter Ursula mit Herrn Oberleutnant Heinz Ostermann geben bekannt  
**Adalbert Schmidt und Frau**  
Anna geb. Meyer  
Oldenburg, Werbachstr. 50  
Sonntag, 24. April 1938

Meine Verlobung mit Fräulein Ursula Schmidt beehre ich mich anzuzeigen  
**Heinz Ostermann**  
Oberleutnant und Adj. III, Jg. 18  
Oldenburg

## Ihre Vermählung geben bekannt

**W. Hashagen und Frau**  
Frieda geb. Schultenberg  
Nordenham, Schulstraße, 20. April 1938

## Frau Anna Ocken geb. von Thunen.

Im Namen aller Angehörigen  
**Karl Oden, Konrektor i. R. Sina von Thunen.**  
Trauerfeier in der Kapelle des St. Marg. Krankenhaus am Sonnabend, dem 9. Apr. 11.20 Uhr. Anschließend Überführung nach Bremen zum Krematorium, dort Andacht 12.15 Uhr.  
Für auswärtige Verwandte und Freunde die Mitteilung, daß eine Kranzsendung zur Beerdigung d. 24. April, nach Estsch, Friedhofswärter, erbeten werden.

## Eine Feier

unserer Goldenen Hochzeit findet nur im engsten Familienkreise statt.  
**Sophann Schröder und Frau**  
Sachfenstraße

## Gerade der Koch

legt allergrößten Wert auf peinlich saubere Wäsche und Kleidung. Viele Köche lassen das durch uns machen  
**HAYUNGS**

## Wo drückt der Schuh?

30 Jahre und viele Jahre Schuhe bis zu zwei Größen. Sämtliche Schuhreparaturen  
**Müller-Bollenhagen**  
Alexanderstraße 39.

## Gefund

in den Frühling! Jetzt den Körper von Winterschladen befreien, jetzt eine Frühjahrskur mit Sonnen-Zeit fragen Sie Bekannte, Sonnen-See kommt gut. Paket - 50 und 1.-. Vert. stellen: Drog. G. Welfels, Staufstr. 15 Theater-Drog., Galtstraße 28

## Aerztetafel

Zurück  
**Dr. Wintermann**  
Dentisten

## Zurück

**Dentist Steffen**  
Achterstr., Ecke Ritterstr. Telephone 3868

## herzlichen Dank

Für die unzähligen Beweise herzlichster Teilnahme beim Beimgang unserer lieben Mutter sagen wir allen  
**Reinhard Selmon, August Willers und Frau geb. Selmon.**  
Oldenburg, April 1938.

## herzlichen Dank

Für die uns anlässlich unserer Goldenen Hochzeit erwiesenen Aufmerksamkeit danken wir allen herzlich  
**G. Sanden und Frau, Esborn I.**



Die feierliche Uraufführung des Olympia-Films in Berlin  
Am Abend des 20. April, dem Geburtstag des Führers, fand im Ufa-Palast am Zoo in Berlin in Anwesenheit Adolf Hitlers die feierliche Uraufführung des von Leni Riefenstahl gehaltenen Films von den Olympischen Spielen Berlin 1936, „Olympia“, statt. — Bild in die Führertage. Neben Adolf Hitler die Reichsminister Dr. Goebbels und Funk. (Sport-Bildungs-R 2)



Auch in Wien große Geburtstagsparade  
Auch in der Landeshauptstadt Wien frönte eine große Parade der Wehrmacht, die der Oberbefehlshaber der Seeresgruppe V, General der Infanterie List, gegenüber dem Ehrenmal abnahm, die Veranstaltungen anlässlich des Geburtstages des Führers. — Eine Panzerabteilung passiert auf der Anfahrt zur Parade das Parlamentsgebäude (links), vor dem Infanterie des ehemaligen Bundesheeres ebenfalls zum Anmarsch zum Paradeplatz angetreten ist.

## Berge von Geschenken

Besonders aus der Heimat des Führers

Berlin, 20. April.  
Die grenzenlose Liebe und die wunderbare Zune des ganzen deutschen Volkes zum Führer können Jahr um Jahr keinen sinnfälligeren Ausdruck finden als am Geburtstag Adolf Hitlers, wenn sich in der Reichsanzlei die Geschenke und Spenden, die Briefe und Glückwünsche, die Blumen und sonstigen Liebesgaben zu unvorstellbaren Bergen häufen.  
In diesem Jahre ist die Zahl der Gaben zum Geburtstag des Führers noch bedeutend größer geworden, vor allem durch die vielen, vielen kleinen und großen Spenden der Volksgenossen aus der Heimat des Führers.  
Der große Kabinettsaal in der Reichsanzlei hat bei weitem nicht ausgereicht, um alle Gaben und Spenden zu fassen. Allein die dem Führer zur Verfügung gestellten Wäschekränze aller Art, Uniformteile, Stoffe usw., bedecken mehr als wasserhoch einen riesig langen Tisch. Eine ganze Anzahl von Baby-Anstaltungen sind dem Führer für künfterreiche Familien geschenkt worden. Daneben erhebt sich eine gut 1 1/2 Meter hohe Strümpfen- die Paar für Paar dem Führer um unsäglich vielen unerkannten Spenden übermietet worden sind. Alle diese Wäschekränze werden über die NS-Volkshilfe und die NS-Frauenhilfe im Auftrage des Führers wohltätigen Zwecken zugeführt werden, so daß noch viele tausend Volksgenossen an der Freude des Führer-Geburtstages teilnehmen werden.  
Unendlich und unübersehbar, unbeschreiblich vielfältig und mannigfaltig, einfachlich und originell sind die vielen Gaben, die die anderen Tische bedecken. Sämtliche und Metallarbeiten wechseln ab mit wertvollen Gemälden. Neben kostbaren silbernen Schalen und Truhen sehen wir kunstvoll angefertigte Uhren und Geschenkmappen, Bücher und geschmackvolle kunsthandwerkliche Gegenstände.  
Unter den Geschenken der führenden Männer von Staat und Partei und der Mitarbeiter des Führers sehen wir an erster Stelle ein großes Gemälde, das Generalfeldmarschall Göring dem Führer zum Geschenk gemacht hat, weitere Bilder haben u. a. die Reichsminister von Ribbentrop und Dr. Frick sowie die Reichsleiter Dr. Ley und Baldur von Schirach dem Führer überreicht.  
Reichsminister Dr. Goebbels hat dem Führer zur Erinnerung an die Rückkehr seiner Heimat aus dem Reich eine Sammlung von historischen den Reden und Aufnahmen der deutwändig vom 5. März bis zum 10. April gewidmet. In der Reichsanzlei der Geschenke sehen wir ferner als Geschenk der Deutschen Arbeitsfront das Ehrenband des Volkswagens, weiter den Ehrenbogen, den Reichsführer 44 Himmel dem Führer überreicht hat, und eine Sammlung von acht verschiedenen fremdsprachigen Ausdrücken des Führer-Bundes „Mein Kampf“, die Reichsleiter Amann dem Führer zum Geschenk gemacht hat.  
Politische Organisationen und Gliederungen haben dem Führer in künstlerisch ausgestatteten Rahmen Gerichte über ihre Leistungen an NS-Volkshilfe, die Reichsleitung 44, die Generalfeldmarschall Göring dem Führer überreicht hat, und eine Sammlung von NS-Frauenhilfe für das deutsche Straßenbild der handwerklichen Kunst ihres Bundes überreicht, u. a. ein Geschenk (Sessel) des Reichsleiter Amann dem Führer zum Geschenk gemacht hat.  
Politische Organisationen und Gliederungen haben dem Führer in künstlerisch ausgestatteten Rahmen Gerichte über ihre Leistungen an NS-Volkshilfe, die Reichsleitung 44, die Generalfeldmarschall Göring dem Führer überreicht hat, und eine Sammlung von NS-Frauenhilfe für das deutsche Straßenbild der handwerklichen Kunst ihres Bundes überreicht, u. a. ein Geschenk (Sessel) des Reichsleiter Amann dem Führer zum Geschenk gemacht hat.

Gobelin. Der Reichskriegsopferführer hat für die NS-ROA dem Frontsoldaten Adolf Hitler eine Sammlung aller deutschen Kriegsbücher überreicht, und auch Reichsleiter Alfred Rosenberg hat dem Führer eine Buchsammlung zum Geschenk gemacht. Die große silberne Schale, die Oberbürgermeister und Stadtpäsident Dr. Lippert für die Reichshauptstadt überreicht hat, bemerkt wir ebenfalls auf diesem Tisch.  
Auch aus dem Ausland und von den Angehörigen des Diplomatischen Korps sind wertvolle Spenden eingegangen. Wir sehen u. a. ein altarabisches Wehrgehänge in silberner Filigranarbeit, das die Gemahlin des königlich-irakischen Gesandten, Prinzessin Zeidel-Hulstein dem Führer gewidmet hat. Der Gesandte von Bolivien hat eine große silberne Tasse überreicht.  
An besonders originalen Geschenken seien noch erwähnt das Modell eines fächer Kriegsschiffes aus dem 18. Jahrhundert, ferner ein Modell auf einem Marmorsockel, das von einer Lehrwerkstätte der Betriebsgemeinschaft Daimler-Benz für den Führer in mühsamer Arbeit hergestellt wurde. Bädermeister Karl Walprecht aus Kassel in der Fahrt geht auch in diesem Jahre nicht und wiederum erregt seine Reise in die Heimat mit über einem Meter Durchmesser allgemeine Freude.



Die große Parade vor dem Führer in der Reichshauptstadt  
Ein Uebersichtsbild vom Vorbeimarsch der einzelnen Wehrmachtteile am Paradeplatz des Führers, das vor der Berliner Universität errichtet war. (Sport-Bildungs-R 8)

## Die Gründung von Pomezia

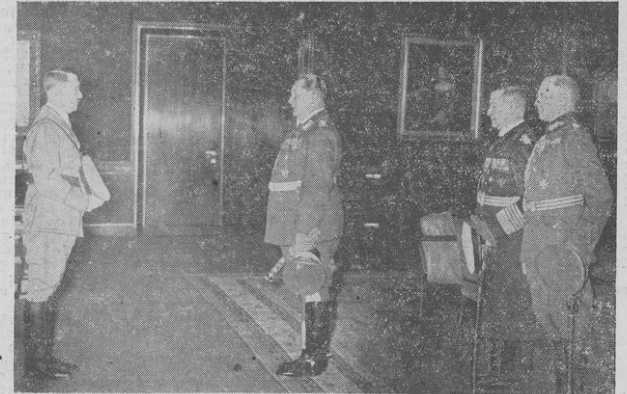
Rom, 13. April.

Am 25. April wird die feierliche Gründung von Pomezia, der fünften Stadt des Pontinischen Mars, von Mussolini vollzogen werden. Wie bei den anderen Städten wird der Name selbst die Kirche um das Gebiet ziehen. Die neue Gemeinde wird sich in ihrer Architektur der überlieferten anschließen, um einen großen, breiten Platz werden sich die Gebäude des Bürgermeisterrates, die Kirche, das Haus des Fascho grupieren, die als Hauptmotiv große Säulengänge aufweisen werden. An einer der Längsseiten wird sich der Vittorietempel erheben, der gleichfalls von einem vierseitigen Säulengang umgeben sein wird. Die Lage von Pomezia ist so gewählt, daß es eine gute Verbindung mit Rom und Vitoria haben wird.

## Fang seltener Fische

London, 12. April.

In diesen Tagen verläßt eine Expedition unter der Leitung eines gewissen Charles Schiller England, um auf einer Reise von mehr als 20 000 Meilen in Südamerika und Zentralamerika seltene tropische Fische zu erbeuten. Charles Schiller ist insofern ein berühmter Mann, als er für die neuesten westliche Besetzung der Quartier im Buckingham-Palast zu sorgen hat. Er hat sechs sehr reiche Leute, einen Bankier, einen Wärfenmacher, einen Hecker und drei andere unabhängige Persönlichkeiten, für seine Expedition interessieren können. 200 Tante werden zur Zeit gebaut, um später unter thermoplastischen Bedingungen die Fische von Südamerika nach England und das übrige Europa überführen zu können. Um die Tiere leichter an das europäische Wasser zu gewöhnen, nimmt man Neben Tante mit Londoner Wasser und fünf Kisten mit englischen Wärmern mit auf den Weg, damit der Gewöhnungsprozeß für die tropischen Wesenheiten nicht so schwer ist. Eine ganze Armee von Eingeborenen wird



Die Wehrmacht überbringt ihre Glückwünsche  
Generalfeldmarschall Hermann Göring übermittelte die Glückwünsche der Wehrmacht. Rechts: Generaladmiral Dr. e. h. Raeder und Generaloberst v. Brauchitsch. (Presse-Dienst-R 8)

die Expedition in jene Gebiete des Amazonas begleiten, wo man ganz besonders seltene Arten von Fischen findet, von denen das Stück mit 100 bis 200 Pfd. Sterling bezahlt wird. Allein der Transport ist eine unständliche Geschichte. Die Fische werden erst in kleinen Tante untergebracht, die ein Bob auf dem Kopf tragen, während hinter ihm ein anderer Bob marschiert, der mit einer großen Fahrradpumpe ununterbrochen Luft in die Tante hineinpumpt. Diese Arbeit muß Tag und Nacht durchgeföhrt werden, sonst sterben die sehr empfindlichen Fische im Laufe von 10 Minuten. Während des eigentlichen Schiffstransportes werden bewaffnete Beronen neben den Tante aufgestellt, da bei einer früheren Expedition Konfurrenten ein Wasserglas voll Petroleum in den Tante mit den wertvollen Fischen hineingegeben ließen und so die gesamte Beute einer löstpligen Expedition vernichteten.



Das Urteil der erfahrenen Frau:  
„Behämmlich und anregend in  
„Bavaria-Motzler““

# Bavaria-u. St. Pauli-Brauerei

die Brauerei der „Drei von St. Pauli“







## Dokument der Olympischen Idee

### Kraft

und

### Schönheit

Olympia 1936, erhabenstes Fest der Menschheit aller Zeiten! Mit einem Stolz sondergleichen und mit einem Hochgefühl vieler nachfolgender Stunden des Sieges schauen wir auf deine Tage zurück. Wenn wir an dich denken, geht wieder der Schrei der Massen in unseren Ohren, klingen wieder die feierlichen Hymnen der Völker, und vor unseren Augen erheben sich noch einmal die ersten, stolzen Gesichter, mit dem Lorbeer des Triumphes geschmückt.

Olympia 1936, wie ein Rausch bist du damals über uns hinweggezogen! Spiegelfeld des Lebens warst du! Denn in tausend Formen verkündetest du seine Ausprägungen. Und den Menschen zeigtest du uns, in einer Offenheit, wie sie nur von der Wille der Jugend aller Welt auszuheilen konnte. All seinen Stärken und Schwächen, seinen Lebhaftigkeiten und Impulsen gabst du leibhaftige Form und Gestalt. Nur die ganze Fülle menschlichen Lebens kann dir gleichen.

Olympia 1936, niemals werden wir dich vergessen!

Und nun kommst du wieder zu uns, willst dich noch einmal erleben lassen. Aber anders trittst du jetzt vor uns hin. Das Zeitlose blieb. Gereinigt und geläutert bist du worden, denn die schöne Harmonie, geboren aus den künstlerischen Empfindungen des Menschen, hat Pate gestanden an der Schwelle deines neuen Lebens.

Olympia 1936, im letzten Sinne warst du doch das Fest der Kraft und der Schönheit. Denn der Kraft flatterten die Fahnen am Siegesmast. Der Kraft galten die feierlichen Hymnen. Der Kraft wurde der Lorbeer gereicht. Aber diese Kraft war nicht die des Körpers allein. An ihrer Seite stand die feierliche Energie und ergab so das klassische Bild der Harmonie von Körper und Geist und damit das der Schönheit.

Es ist wahr: Die Olympischen Spiele in Berlin haben uns ein Geheimnis wieder enthüllt, das für die alten Griechen eine Erkenntnis von tiefer, ja, religiöser Bedeutung gewesen ist. Und dieses lautet: Die zur äußersten Leistung gebrachten, zum kraftvollsten

Schwung geführten Bewegungen des menschlichen Körpers sind schön — ja, man kann sagen, daß sie nur dem höchsten Zwecke, der größten Leistung dienend sind, wenn sie schön sind. Verb, lebensecht und kraftvoll ist diese Schönheit. Die Sammlung aller geistigen und körperlichen Kräfte, die höchste und stärkste Konzentration auf ein Ziel und die machtvolle Entfaltung des Menschen nach den Gesetzen, die seinen Gliedern gegeben sind —, das sind in harmonischer Verbindung ihre Grundlagen.

Wer selbst einmal über die Aischenbahn gelaufen ist, sich hoch und weit vom Sprungbalken schnelle, den Speer warf oder den Diskus — wer sich bemüht hat, an Red, Barren, Pferd oder Ring eine Übung vollendet zu beherrschen, der weiß, daß er nur dann zur höchsten Leistung kommen kann, wenn alle körperlichen und seelischen Energien ohne Verkrampfung sich entfalten können.

Hier geht es nicht um den weichen Fluß der Glieder, wie zum Beispiel bei der Gymnastik — obgleich auch diese den gleichen Idealen der Leibeserziehung zustrebt —, aber es geht auch nicht ohne ihn. Und gerade dann nicht, wenn es sich darum handelt, alle Kraft mit äußerster Wucht zur Geltung zu bringen. Denn gerade dieses Höchstmaß der Wucht, diese letzte, allerletzte Steigerung der lebendigen Kraft verlangen eine Lockerung der Muskeln, eine vollendete Überwindung aller krampfhaften körperlichen und seelischen Spannungen und damit eine spielerische Beherrschung des Körpers. So wird die äußerste Kraftentfaltung des Sports, also seine höchste Vollendung, zum Spiel, das den wichtigsten Einsatz mit heller und starker Lebensfreude anfüllt.

Vielfältig und fast unerschöpflich sind im Sport die Bewegungen des menschlichen Körpers. Seht ihn euch an, den Diskuswerfer. Wie eine antike Statue wirkt er in seiner Ruhe, die dem Spiel der Glieder vorausgeht. Gleich wird er ausstolzen zum Schwung in herrlicher, starker, ausgeglichener Bewegung. Und dann wird er im Augenblick des Abwurfs die ganze Gewalt des Körpers, die ganze Kraft eines zielbewussten Geistes mit einer einzigen herrlich-herrlichen Bewegung entladen.

Seht ihn euch an, den Speerwerfer, in seinem kraftvollen Anlauf, den er locker, fast tänzelnd beginnt, den er zum mächtigen Antritt steigert und dem die Bewegungen der Brusthand spielerisch angegliedert werden. Aus der leichten und sicheren Eleganz des Vorspiels erhebt sich dann der machtvolle Schwung der Hand, straff und beherrscht den Körper bis zum letzten Wurf.

Oder seht das dritte Bild: Frei und leicht fliegen die Läufer über die Hürden. Es ist ein Bild vom Endkampf des 110-Meter-Hürdenlaufes, also vom Kampf der Besten



Ein Bild aus dem Prolog des Olympiasfilms

dieser Welt gegeneinander. So erst weiß man um die ungeheure Anstrengung, die sich hier entfalten muß und ist deshalb doppelt gepackt von der tänzerischen Klarheit und schwebenden Leichtigkeit der Bewegung.

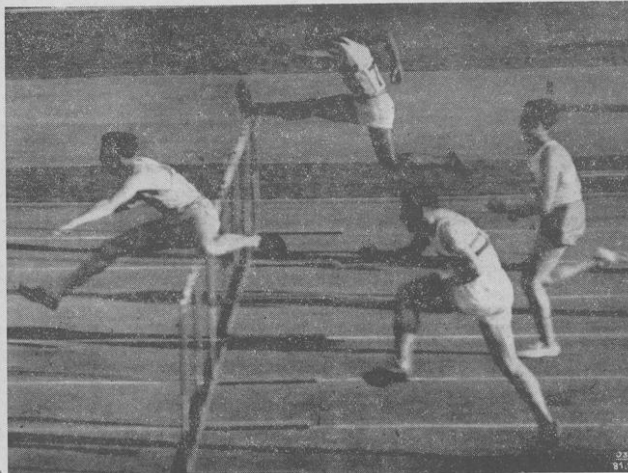
Vier Menschenalter sind vergangen, seitdem mit der Wiederentdeckung des Körpers als Prototyp gegen die jahrhundertelange Vernachlässigung seiner primitivsten Lebensfunktionen die Geschichte der modernen Leibesübungen begann. Wieviel Bildungsgut und -dünkel, wieviel geistige Arroganz mußten fortgeräumt werden, bis uns dies neue, starke Schönheitsideal als eins der erstrebenswertesten Ziele völliger Leibeserziehung erschauen konnte.

Die Olympischen Spiele 1936 haben einen großen Teil dazu beigetragen, daß wir uns des Wunderwerks unseres Körpers bewußt geworden sind, und daß in dem Maße die Leibesübungen entwickelten Fähigkeiten der Glieder, in der freien Beherrschung aller Muskeln und Nerven und in ihrer höchsten Leistung sich alle uns vorstellbaren schöpferischen und schöpferischen Energien schön und harmonisch offenbaren.

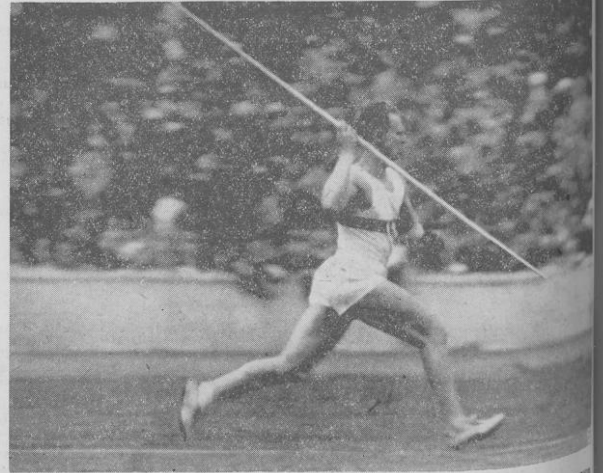
Der Olympiasfilm aber ist Spiegelbild der Offenbarung und damit in Wahrheit ein

Dokument der olympischen Idee.

Hermann Engel



Ein Bild vom Olympischen Endkampf über 110-Meter-Hürden. Vorne der Sieger, Forest Towns (USA), an zweiter Stelle Pollard (USA), Dritter Finlay (England), Vierter Aldmann (Schweden)



Gerhard Stöck, unser Olympiasieger im Speerwerfen (Aufnahmen (3): Leibesübungen)



Aus Stadt und Land

Oldenburg, den 21. April 1938

Gymnasium unter neuer Leitung
Einführung des Oberstudienleiters
Westhusen

Mit Beginn des neuen Schuljahres hat Oberstudienleiter Wa. Westhusen, der bisherige Direktor des Kaiser-Wilhelm-Gymnasiums in Wilhelmshaven, die Leitung des Städtischen Gymnasiums in Oldenburg übernommen...

Die Feier wurde von Musik und Gesang umrahmt; Oberstudienleiter Fortebbaum bot ein Dankwort dar und leitete den gemeinsamen Gesang Vaterländischer Lieder...

Nach der Feier war Flagenparade, wie sie zu Beginn jedes neuen Schuljahres abgehalten wird, und dann hörte die gesamte Schulgemeinschaft die Uebertragung der Rede des Reichserziehungsministers Luft anlässlich des Führergeburtstages...

Das Staatsballett teilt mit, daß Generalintendant Hans Schend die Rolle des Faust in jeder Aufführung des Werkes in dieser Woche spielt.

Kunstnotizen. Dr. Hugo Hartung's Komödie, 'Das ist Herr Marinucci' wurde durch das Landestheater Schleswig nimmer auch in Niendorf aufgeführt...

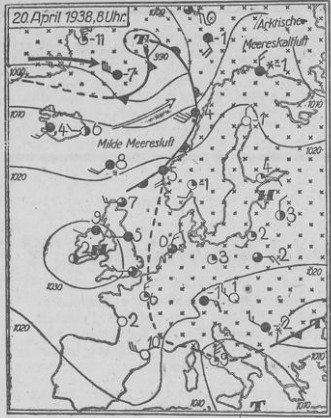
Veränderungen. Anlässlich des Geburtstages des Führers wurden im Bereich der Motorlandarie 63 des NSKK die Sturmführer Paul Wülling (Führer des Sturms 10/M 63) und R. Reichel (seinem Stab der Sturmbatte), beide in Oldenburg, zu Obersturmführern befördert.

Bekanntene Prüfung. Unter dem Vorsitz von Ministerialrat Serrling fanden die pädagogischen Prüfungen für das Lehramt an höheren Schulen statt...

Ernennungen. Bei der Staatlichen Kreditanstalt Oldenburg-Bremen, Zweigabteilung Oldenburg, wurde der Verwaltungsverantwortliche Johannes Wohlfen zum Staatsbankinspektor ernannt.

Beginn des Sommerfestes an der Hochschule. Mit dem 19. April sind die Sommerferien nach dem Wintersemester 1937/38 abgeschlossen...

Sturmappell 33/91. Der Führer des Sturmtrupps 33/91 hatte am gestrigen im Hotel 'Zum



Am 22. April 1938: Sonnenaufgang 5.14 Uhr, Mondaufg. 1.37 Uhr, Sonnenuntergang 19.34, Mondunterg. 10.45

Monatliche Meteorologische Uebersicht
der Wetterwarte Landesbauernschaft Weser-Ems
Monat: März 1937 und 1938

Table with columns for Barometer, Temperature, Precipitation, and Wind direction for March 1937 and 1938.

Das Wetter und seine Auswirkung in der Landwirtschaft

Die Witterung im Monat März war für die Frühjahrsbefeuchtung außerordentlich günstig. Die meisten sonnigen Tage und die trockene Witterung hatten den Boden - selbst in feuchter Lage - schnell abgetrocknet...

Der Rundfunk bringt morgen

Freitag, den 22. April 1938. Deutschlandsender: 6.30: Frühkonzert 9.40: Kleine Stunde 10.00: Ein Mann besäht den Acker...

Wetterbericht des Reichsmeteorienwes

Ausgabeort: Bremen (Stadtbr. Vorbericht) Durch härteren Druckanstieg hat sich ein Teil hohen Drucks von dem noch immer über die Britischen Inseln gelegenen Hochern nach den baltischen Ländern abgedrängt...

Täglicher Witterungsbericht

der Wetterwarte Landesbauernschaft Weser-Ems Untersuchungamt und Forschungsanstalt Beobachtung vom 21. April, 8 Uhr morgens...

Sonnenaufg.: Oldenburg 5.51, 21.00; Oldenburg 7.11, 19.30; Oldenburg 6.15, 18.25; Oldenburg 5.51, 18.00; Wilhelmshaven 5.31, 17.40.

Häuselschmied am 1. Mai

Das Kreispropagandaamt der NSDAP Oldenburg-Stadt teilt mit, daß bei den Vorarbeiten für die Gestaltung der öffentlichen Gebäude, Fahrzeuge usw. im Lande und Grün geschmiedet werden...

Schokoladen im Werte von 60 Pf. sind als Geschenk. Der Täter hat vorher eine Anzeige des Automaten eingeschlagen...

Geunden wurden: bei einer Gastmahlfeier an der Ammerländer Heerstraße ein Herrmann, Marie, Raumann, auf der Gemarkung Landstraße ein Damenfahrzeug...

Grund eines Kartons mit einem Kopfbild und einer Wolldecke. Am 14. April wurde bei der Verhaftung eines Mannes ein Karton mit einem Kopfbild und einer Wolldecke gefunden...

Gartenbauverein Damtorf. Der Verein hat unter dem Vorsitz von Vereinsführer R. K. eine Vorstandswahl abgehalten...

Reichsbahnkassenkontrollbeamten. Der Reichsbahnkassenkontrollbeamte, Herr K., wurde anlässlich der Eröffnung der Eisenbahnlinie Oldenburg - Bremen ernannt...

Die Hühnerhülse an der Oberlehrer-Schule wurde mit Beginn des neuen Schuljahres flüssig. Die untere Klasse wurde am 1. April in ihre langjährige Lehrerin, Frau H., übergeben...

Der Ostermontag fand hier unter dem Motto 'Lieb' und Hand fürs Vaterland' eine Kameradschaft und Schützenverein...

Zahrgang 1938 eingeschrieben. In der letzten Feier, in deren Mittelpunkt die Einschreibung der Jungen des Reichsjugendführerwerkes stand...

dahin zu beantworten, daß im allgemeinen der Frostschaden nicht so groß geworden ist, wie angenommen wird...

Entscheidung von Kindern nach Wangeroope. Um die Gesundheit der Jugend zu fördern - Krankheiten zu verhüten - entfiel an diesem Jahr der Wochentag...

Der gefrige Wochentag war wieder sehr still. Nach den Osterferien blieb der Zutritt aus. Besonders gering war der Umsatz...

Gefunden wurden: aus einem Warenautomaten an der Längen Straße eine Tafel

Alle Sorten Fruchtweine zu billigen Preisen. Emil Hinrichs, Weinhandlung. Haarenstr. 61 - Fernruf 5206

Neue Frühjahrsblusen und Pullover. Curt Feucker, Donnerschweer Str. 40

Miele-Waschmaschinen für Handbetrieb und elektrisch in großer Auswahl. Carl Wihl. Meyer, Haarenstraße 14/15 und 56, Filiale Bremer Straße 22

Fotorahmen Spiegel in allen Größen. L. Fröhliching, Haarenstraße 45, Ruf 2542

100 Nähmaschinen Munderloh. Range Straße 73, Fernruf 340



Mitgeknobelt — mitgewonnen!

Das wöchentliche Preisrätsel der „Oldenburger Nachrichten“

Der „Räpfechen“ hat, hat mehr vom Leben — wer „Räpfechen“ hat, kann zum Beispiel jede Woche von den „Nachrichten“ einen netten Preis ergattern.

- einen ersten Preis von 5 RM
einen zweiten Preis „ 4 „
einen dritten Preis „ 3 „
sowie mehrere Trostpreise in Werte von über 2 „

Bei der Einbindung mehrerer richtiger Lösungen entfällt das Los. Diese Entscheidung ist endgültig und unanfechtbar. Die Preisträger werden bei der Veröffentlichung der nächsten Preisaufgabe in den „Nachrichten“ benannt. Die Preisaufgaben erscheinen jeweils am Donnerstag. Die Lösungen müssen bis zum Freitag des darauffolgenden Monats in unserer Sendung sein.

Rum frisch ans Werk. Wer hat „Räpfechen, Räpfechen“? Bargeld winkt!



Walfang-Kontor Bremen

Wiederaufnahme einer großen Ueberlieferung

Bremen, 19. April. Das Abrißheft „Der Schiffel“, Bremen, bringt nachstehenden Aufsatz, der im Hinblick auf die in diesen Tagen erfolgte Gründung des Walfang-Kontors besondere aktuelle Bedeutung hat.

Am 11. April 1938 wurde in Bremen unter dem Vorsitz des Gauleiters Carl Albers das Walfang-Kontor gegründet. Diese Neugründung geht unmittelbar auf den Gauleiter zurück. Seit Jahren bringt er dem Walfanggedanken die größte Popularität entgegen und unterstützt nicht nur in unserem Gau Weser-Ems alle Bestrebungen, die dahin zielen, was möglich ist, zu tun, um dem Wieder-Aufbau des Walfangs zu verhelfen.

Nach den Erfahrungen der Ersten Deutschen Walfanggesellschaft, die im Herbst 1936 mit dem Walfangmutter Schiff „Jan Welle“ und sechs Fangbooten ausgefahren war, gingen in der Saison 1937/38 sechs Kockereien hinaus, die einer Ausbeute von 35 000 bis 37 000 Tonnen in diesen Wochen in die Heimathafen zurückführen werden. Die Walfangproduktion beträgt etwa 525 000 bis 550 000 Tonnen, von denen vor Kurzem rund 107 000 Tonnen zum Preis von 12,15 Pfund Sterling deuteleiweis angekauft worden sind.

Ratsschlüsse für Geflügelzüchter

Zu der Verammlung des Geflügelzüchtervereins Oldenburg wurden vom Vorsitzenden Wilh. Walther im wesentlichen die von der Reichsfachgruppe Züchtungsgeflegetzüchter ihm zugehenden Schriftstücke vorgelesen. Die Verbandsamendungen bei der letzten Viehzählung gelten für das ganze Jahr 1. April 1938/39 bei der Futtermittelverteilung.



Der Wettbewerb „Sag mal, Karl“, fragt der Freund, „was ist eigentlich aus deinem Papagei geworden, der so sprachvoll schimpfen konnte“.

Sparplan Der sechsjährige Willi hat Zwillingsschneidmesser bekommen. Der ganze Haushalt mag die ganze Nachbarschaft ist in Aufregung und der stolze Vater sagt zu Willi, „Das soll dir durch deinen Lehrer erzählen, weil ich nicht er dir dann einen Zug frei.“

Wichtig ist: Die Fensterfläche soll die Hälfte der Stallfront betragen. Auf 6 Quadratmeter Bodenfläche mindestens 1 Quadratmeter Fensterfläche. Je drei Hühner benötigen 1 Quadratmeter Stallfläche.

Ämtliche Bekanntmachungen

Der Amtshauptmann Oldenburg, den 19. April 1938. Unter dem Rindviehbestand des Heinrichs Conrad... Das Eichengeschäft liegt bereits im Spergebiet. Auf meine Bekanntmachung vom 23. Nov. 1937 und auf die Bekanntmachung des Staatsministeriums vom 9. März 1938 wird hingewiesen.

Oldenburger Bezirksverein der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger Am Sonnabend, 7. Mai 1938, nachm. 2 Uhr, findet die diesjährige Bezirks-Verammlung in Federwarderfelde statt. Tagesordnung: 1. Rechenschaftsbericht und Rechnungsablage.

Diese kleine Anzeige hätte Ihnen längst das verkauft, was Ihnen so nutzlos herumliegt. 1/2 Kettar Weide, Prinzessinnen, geg. über Gerberhof zu verwenden oder unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gestirnte 23 II.

Freitagmorgen auf dem Fischmarkt am Gau Kochschiffel 1/2 Kilo 30 Pf., beste Ware ohne Kopf 1/2 Kilo 35 Pf., Filet 1/2 Kilo 35 Pf. Goldbarsch 1/2 Kilo 35 Pf. Alle anderen Sorten billig. Empfehlung ab heute nachmittags 3 Uhr. Schellfisch 1/2 kg 25 Pf., Zelaabschnit 1/2 kg 45 Pf., Zelaabs 1/2 kg 30 Pf., Kabeljau 1/2 kg 30 Pf., Goldbarsch 1/2 kg 30 Pf.

Betriebschlossler Oldenburg i. d. Schul-, Kamin-, Laufjunge gesucht. Norderstr. 30, nahe E. gegenüber Straße vor Werk. Laufjunge gesucht auf sofort für den ganzen Tag gegen guten Lohn. Norderstr. 17. Weibliche Hausgehilfin gesucht. Bismarckstr. 41. Hausgehilfin gesucht. Nur persönliche Vorstellungen. Früulein Franz, Ostweg. Tüchtige Hausgehilfin. gegen guten Lohn gesucht. Bremer, Bürgermeister Straße 14. Gefucht für bald junges Mädchen als Hilfe im Laden und Kontor. Angebote unter W 104 an Böttchers u. C. Sander.



